

Beschlussvorlage

Nr. ATU/009/2023

Aktenzeichen	605.6	Datum: 24.05.2023
Federführendes Amt	Amt für Infrastruktur	
Amtsleiter/in	Bernd Kippenhan	Tel.: 07261 404-214

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Ausschuss für Technik und Umwelt	Entscheidung	27.06.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Kauf eines Mobilbaggers für den Baubetriebshof

Vorschlag / Ergebnis:

Der Gemeinderat stimmt der Kaufentscheidung der Verwaltung zum Kauf eines gebrauchten Mobilbaggers für 149.999,50 € zu.

Finanzielle Auswirkungen: ja, siehe Anlage F

Sachverhalt:

Im Rahmen der Haushaltsplanungen zum Haushalt 2023 wurde dem Gemeinderat vom Amt für Infrastruktur eine mögliche Einsparvariante bei der Pflege und Unterhaltung der Gewässerläufe und der Feldwegeunterhaltung vorgestellt und mit der Bereitstellung von Haushaltsmitteln beschlossen. Hierbei war u.a. der Kauf eines gebrauchten Mobilbaggers mit 150.000 € Haushaltsmitteln bedacht. Voraussetzung zum Kauf von Geräten war zuerst das Finden von entsprechendem Personal. Vorgesehen waren ein Baggerfahrer und ein Forstwirt. Beide konnte angeworben werden. Der Baggerfahrer ist seit 01.05. im Dienst und der zweite Mitarbeiter kommt zum 01.07.23. Somit sind die Voraussetzungen für den Materialkauf gegeben.

Nach Rücksprache mit der Verwaltungsspitze und dem Rechnungsprüfungsamt wurde der Gebrauchtmaschinenmarkt sondiert. Aufgrund der sehr kurzen Zuschlagszeiten wurde der Kauf ohne Gremienbeschluss durchgeführt.

Die Verwaltung hat sich für einen gebrauchten Schaeff Mobilbagger TW95 "Classic"

Einsatzgewicht: ca. 9500 kg
 Motorleistung: 74,4 kW (101 PS)
 Löffelinhalt: 87 - 348 l
 Grabtiefe: 4,1 m
 Reichweite: 7,6 - 8,1 m

Fahrtrieb 20km/h
Zwillingsbereifung mit Zwischenring
Klimatisierte und elastisch gelagerte Kabine
Zubehör:

Powertilt mit hydraulischem Schnellwechsler, Tieflöffel 400mm, Tieflöffel 800mm, Grabenräumwanne 1.600mm, Sortiergreifer 500mm mit 21,3 Arbeitsstunden entschieden. Das Gerät kostet mit den entsprechenden Anbauteilen 149.999,50 €. Der Liefertermin ist Ende Juni 2023 geplant.



Die beiden Mitarbeiter sind im Amt für Infrastruktur der Straßenbauabteilung mit Vorarbeiter R. Helfers und der Technischen Leitung F. Schmitt zugeteilt, werden aber in großen Teilen ihrer Tätigkeit im Bereich Feldwegeunterhaltung, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung eingesetzt sein. Hier erfolgt je nach Aufgabenbereich eine Kommandierung in den entsprechenden Fachbereich bei Abteilung 663, AbtL Hr. Knödl. Vorgesehen ist die Einsparung von Fremdvergaben und Mietkosten von ca. 173.000 € im Jahr (plus ca. 10.000€ weiterer Tätigkeiten mit der Baumfräse). Sofern der Trupp in 2024 seinen ersten Jahreszyklus gearbeitet hat, werden wir im Frühjahr 2025, mit einer Gegenüberstellung der Ausgaben und der gesparten Fremdaufträge im Gemeinderat vorstellig werden. Dies ist auch für den zweiten neu erstellten Trupp (Sportplatzbereinigung, Brunnenreinigung, Jungbaumpflege) geplant.

Der Gemeinderat stimmt der Kaufentscheidung der Verwaltung zum Kauf eines gebrauchten Mobilbaggers für 149.999,50 € zu.

Jörg Albrecht
Oberbürgermeister

Bernd Kippenhan
Amtsleiter

Anlage:
F – Finanzielle Auswirkungen